

# Ministerium für Arbeit und Soziales

## 0913 Versorgungsämter und Gesundheitsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: In diesem Kapitel werden die bis 2006 bei den Kapiteln 0912 (Versorgungsämter) und 0923 (Gesundheitsämter) veranschlagten Einnahmen, Ausgaben und Stellen zusammengefasst. Hierdurch wird eine flexible Bewirtschaftung der Mittel und Stellen ermöglicht.

Zu Tit.Gr. 70:

Die von den Versorgungsämtern wahrgenommenen Aufgaben im Sozialen Entschädigungsrecht und im Schwerbehindertenrecht sind nach dem Verwaltungsstruktur-Reformgesetz vom 1.7.2004 (GBl. S. 469) zum 1.1.2005 auf die Landkreise übergegangen.

Veranschlagt sind Personalausgaben für die weiterhin im Landesdienst verbliebenen Bediensteten. Die Bediensteten des höheren Dienstes werden nach § 52 Landkreisordnung vom Land gestellt.

Zu Tit.Gr. 71:

Die Gesundheitsämter nehmen Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes wahr. Durch das Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz (SOBEG) vom 12.12.1994 (GBl. S. 653) wurden die Staatlichen Gesundheitsämter zum 1.7.1995 in die Landratsämter und in die Bürgermeisterämter der Stadtkreise als untere Verwaltungsbehörden eingegliedert. Die Stadt- und Landkreise tragen deren Sachkosten. Die Aufwendungen hierfür werden im Wege des Finanzausgleichs abgegolten. Bei den Stadtkreisen beinhalten die Abteilungen auch die Personalausgaben für das Personal des höheren Dienstes. Bei den Landkreisen werden die für die Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörde erforderlichen Bediensteten des höheren Dienstes nach § 52 LKrO vom Land gestellt. Die von den Landratsämtern als untere Verwaltungsbehörde festgesetzten Gebühren (einschließlich Auslagensätze), Verspätungszuschläge, Ordnungsgelder und Zwangsgelder werden, soweit sie nicht durch Gesetz oder Vertrag zweckgebunden sind, nach Maßgabe des § 11 Abs. 3 FAG den Landkreisen als eigene Einnahmen überlassen und von ihnen eingezogen. Die für die Landratsämter für die Erhebung von Gebühren und Auslagen maßgebenden Vorschriften gelten nach § 13 Abs. 3 LVG auch für die Bürgermeisterämter der Stadtkreise, soweit sie als untere Verwaltungsbehörde tätig sind.

### Einnahmen

#### Titelgruppen

71		Gesundheitsämter				
233 71	311	Erstattung von Personalkosten durch Gemeinden und Gemeindeverbände	181,2 124,4 0,0	a) b) c)		124,4

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die von den Stadt- und Landkreisen zu erstattenden Personalkosten für die nach Eingliederung der Gesundheitsämter in die unteren Verwaltungsbehörden im Landesdienst verbliebenen Bediensteten. Die Personalkostenerstattungen für die Beamten werden bei Kap. 1205 Tit. 233 01 vereinnahmt.

**Ministerium für Arbeit und Soziales**  
**0913 Versorgungsämlter und Gesundheitsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

381 71	N 311	Haushaltstechnische Verrechnungen der tatsächlichen Mehrausgaben aufgrund der Sprachstandsdiagnose aus dem Budget der Qualitätsoffensive Bildung	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	750,0
--------	-------	--	-------------------	--	----------------	-------

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die über die Qualitätsoffensive Bildung finanzierten Mehrausgaben zur Durchführung der Sprachstandsdiagnose durch den Öffentlichen Gesundheitsdienst. Vgl. Kap. 0437 Tit. 981 75, Tit. 422 71 und 428 71.

<b>Summe Titelgruppe 71</b>		181,2	a)	874,4
-----------------------------	--	-------	----	-------

<b>Gesamteinnahmen</b>		181,2	a)	874,4
------------------------	--	-------	----	-------

**Ausgaben**

**Personalausgaben**

426 06	W 311	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	102,4 0,0 0,0		a) b) c)	0,0
--------	-------	---	---------------------	--	----------------	-----

**Erläuterung:** Übertragen nach Tit. 428 06 91,0 Tsd. EUR.

428 06	N 311	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	91,0
--------	-------	---	-------------------	--	----------------	------

**Erläuterung:** Übertragen von Tit. 426 06.

<b>Zwischensumme Personalausgaben</b>		102,4	a)	91,0
---------------------------------------	--	-------	----	------

**Ministerium für Arbeit und Soziales**  
**0913 Versorgungsämtler und Gesundheitsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2008 Ist 2007 Ist 2006 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------

**Titelgruppen**

70		Versorgungsämtler			
422 70	214	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	3.802,0 3.325,2 0,0	a) b) c)	3.267,4

**Erläuterung:** Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

1. Planmäßige Beamte (und Richter) darunter		3.267,4
	Tsd. EUR	
1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: steuerfreie Aufwandsentschädigungen nach der AER	1,0	
Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamte bei der Vertretung des Landes bei der EU	1,0	
	zus.	3.267,4

428 70	214	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	2.782,6 0,0 0,0	a) b) c)	2.004,0
--------	-----	---	-----------------------	----------------	---------

**Erläuterung:** Veranschlagt sind:  
Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen Tsd. EUR

6. Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit	1,3
7. Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge Schul- und Kinderreisebeihilfen an Arbeitnehmer bei der Vertretung des Landes bei der EU	1,0
8. Steuerfreie Aufwandsentschädigungen nach der AER	1,0
9. Sonstige Zulagen Zulagen nach §§ 10 und 18 TVÜ-Länder	5,1

Ist-Ergebnisse 2007: Tit. 425 70 2.003,3 Tsd. EUR; Tit. 426 70 0,1 Tsd. EUR.

453 70	214	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	1,5 0,0 0,0	a) b) c)	1,5
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

Tit. 453 70 und 453 71 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Trennungsgelder	1,0
2. Umzugskostenvergütungen	0,5
	zus.
	1,5

<b>Summe Titelgruppe 70</b>	<b>6.586,1</b>	<b>a)</b>	<b>5.272,9</b>
-----------------------------	----------------	-----------	----------------

**Ministerium für Arbeit und Soziales**  
**0913 Versorgungsämtler und Gesundheitsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2008	a)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
			Ist	2007	b)	
			Ist	2006	c)	
			Tsd. EUR			

71 Gesundheitsämter

Mehrausgaben bei Tit. 422 71 Erläuterungsziffer 1.2 und bei Tit. 428 71 Erläuterungsziffer 6 sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 381 71 zulässig, soweit diese nicht für die Finanzierung der Aufhebung der Stellenbesetzungssperre für Ärzte bei den Gesundheitsämtern bei den Tit. 422 71 und Tit. 428 71 verbraucht sind.

422 71	311	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	8.727,7	a)	10.778,3
			8.592,0	b)	
			0,0	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

1.	Planmäßige Beamte (und Richter)	10.778,3
	darunter	
		Tsd. EUR
1.1	Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: steuerfreie Aufwandsentschädigungen nach der AER	1,0
	Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamte bei der Vertretung des Landes bei der EU	1,0
1.2	Mehrarbeitsvergütungen	1,0
	zus.	10.778,3

Im Ansatz sind 250,0 Tsd. EUR aus der Qualitätsoffensive Bildung bei Kap. 0437 zur Durchführung der Sprachstandsdiagnose durch den Öffentlichen Gesundheitsdienst enthalten. Vgl. Tit. 381 71 und Kap. 0437 Tit. 981 75.

428 71	311	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	14.013,2	a)	11.625,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind:  
Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen Tsd. EUR

6.	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit	0,5
7.	Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge Schul- und Kinderreisebeihilfen an Arbeitnehmer bei der Vertretung des Landes bei der EU	1,0
8.	Steuerfreie Aufwandsentschädigungen nach der AER	1,0

Ist-Ergebnisse 2007: Tit. 425 71 13.191,6 Tsd. EUR.

Im Ansatz sind 500,0 Tsd. EUR aus der Qualitätsoffensive Bildung bei Kap. 0437 zur Durchführung der Sprachstandsdiagnose durch den Öffentlichen Gesundheitsdienst enthalten. Vgl. Tit. 381 71 und Kap. 0437 Tit. 981 75.

**Ministerium für Arbeit und Soziales**  
**0913 Versorgungsämtler und Gesundheitsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

453 71	311	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u.dgl.	25,0		a)	25,0
			6,2		b)	
			0,0		c)	

Tit. 453 71 und 453 70 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Trennungsgelder	2,5
2. Umzugskostenvergütungen	<u>22,5</u>
zus.	25,0

525 71	311	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	2,8		a)	2,8
			1,5		b)	
			0,0		c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für besondere Fortbildungsmaßnahmen des Landes.

541 71	311	Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten	2,8		a)	2,8
			83,3		b)	
			0,0		c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für vom Land in Wahrnehmung seiner gesundheitspolitischen Steuerungsfunktion veranlasste seuchenpräventive Maßnahmen, z.B. infektionsepidemiologische Untersuchungen, Obduktionen u. ä. Die Kosten für konkrete Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz tragen die Stadt- und Landkreise als Träger der Gesundheitsbehörden bzw. die Ortspolizeibehörden.

546 71	311	Vermischte Verwaltungsausgaben	22,6		a)	30,0
			22,5		b)	
			0,0		c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.

<b>Summe Titelgruppe 71</b>			22.794,1		a)	22.463,9
<b>Gesamtausgaben</b>			29.482,6		a)	27.827,8

**Ministerium für Arbeit und Soziales**  
**0913 Versorgungsämtler und Gesundheitsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

**Abschluss Kapitel 0913**

<b>Übrige Einnahmen</b>	181,2	a)	874,4
<b>Gesamteinnahmen</b>	181,2	a)	874,4
<b>Personalausgaben</b>	29.454,4	a)	27.792,2
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	28,2	a)	35,6
<b>Gesamtausgaben</b>	29.482,6	a)	27.827,8
<b>Kapitel 0913 Zuschuss</b>	29.301,4	a)	26.953,4